

## **Medienmitteilung**

### **Kostenintensive Taucharbeiten zur Sanierung der Stauanlage Punt dal Gall**

Die Stauanlage Punt dal Gall wurde vor 45 Jahren gebaut. Zahlreiche Komponenten haben ihre Nutzungsdauer erreicht und müssen aus Sicherheitsgründen für insgesamt 25 Millionen Franken saniert werden.

Im Interesse der Umwelt werden die am Fusse der Staumauer liegenden Anlageteile, wie Drosselklappen, Grundablassschütze und Dotiereinlauf saniert, ohne den Stausee zu entleeren. Um die Korrosionsschutzarbeiten und mechanischen Revisionen an den Anlageteilen dennoch im Trockenen ausführen zu können, montieren Taucher Abschlussdeckel an den entsprechenden Stellen im Stausee. Die Unterwasserarbeiten werden von einer auf der Seeoberfläche schwimmenden Arbeitsplattform aus im aufwendigen Sättigungstauchverfahren durchgeführt. Dabei werden ab Juni 2016 rund 30 Mitarbeitende von spezialisierten Unternehmen im Einsatz stehen. Bei diesem Tauchverfahren, welches in der Schweiz erst zum zweiten Mal durchgeführt wird, verbleiben die Taucher ständig unter einem konstanten Druck von über 10 bar, was einer Wassertiefe von über 100 Metern entspricht. Die Taucher leben bis zu einem Monat in Druckkammern. Mit einer Tauchglocke erreichen sie die 110 Meter tief unter der Wasseroberfläche liegende Arbeitsstelle und werden von ersterer nach den Arbeitseinsätzen wieder zurück in die Druckkammer gebracht, wo sie sich ausruhen und verpflegen können. Erst nach Abschluss der Taucharbeiten, die im Juni und September stattfinden und nach einer Dekompressionszeit von jeweils fünf Tagen, können die Taucher die Druckkammer wieder verlassen.

Ab Mai beginnen die Installationsarbeiten, wofür insgesamt 102 Sattelzüge aus verschiedenen europäischen Ländern erwartet werden. Da der beschränkte Platz auf der Staumauer ausschliesslich für die Projektarbeiten reserviert ist, stehen von Mai bis Oktober, insbesondere vom 09.05 bis 15.07.2016 und vom 29.08. bis 28.10.2016, keinerlei Parkmöglichkeiten auf der Staumauer Punt dal Gall zur Verfügung.

### **Weitere Informationen**

Michael Roth  
Direktor EKW  
7530 Zernez  
T: +41 81 851 43 11  
M: +41 79 260 18 65  
info@ekwstrom.ch  
www.ekwstrom.ch